



Marktgemeinde Horitschon

<http://www.horitschon.at>

Tel.Nr.: 02610 / 42241 - 0

Fax.Nr.: 02610 / 42241 - 22

e-mail : post@horitschon.bgld.gv.at

Gemeindezeitung 09/16 für Horitschon - Unterpetersdorf



Hochwasserschutz „Eiserne Brücke“ in Betrieb genommen!



Zahlreiche Ehrengäste, darunter neben dem zuständigen LR Helmut Bieler auch der Planer DI Gabriel Bodi, der Leiter der Wasserbauabteilung Ing. Dipl.Ing. Dr.nat.techn. Christian Maier, Bauleiter Ing. Thomas Freiberger, der Prokurist der Fa. STRABAG Ing. Robert Pratscher und Bezirkshauptmann WHR Mag. Klaus Trummer, überzeugten sich, nach der Segnung des Regenrückhaltebeckens durch Pfarrer Josef Wessely, von der Funktionalität und der Funktionsfähigkeit des Regelwerks.

Alle waren überaus beeindruckt von dem gewaltigen und sehr stabil wirkenden Bauwerk. Hier müssen ja auch bis zu 66.000 m³ Wasser aus dem Einzugsgebiet des Kuchlbaches und des Talbaches zurückgehalten und kontrolliert abgelassen werden können.

Fast 20 Jahre hat es gedauert, bis 4,5 ha Ackerland aus der kommerziellen Landwirtschaft genommen werden konnten. Nach etwas mehr als 6 Monaten Bauzeit und einer Investition von insgesamt € 1,05 Mio. wurde damit ein weiterer, besonders wichtiger Abschnitt des 100jährigen Hochwasserschutzes abgeschlossen, um die Sicherheit der HoritschonerInnen dauerhaft gewährleisten zu können.

Altstoffzentrum

Öffnungszeiten!

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr

Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr

Aus dem Inhalt

Brief des Bürgermeisters	Seite 2
Gemeindeinformationen	Seite 3-5
Neues aus Schulen und Kindergärten	Seite 5-8
Allgemeine Informationen	Seite 8-10
Vorankündigungen	Seite 11-14
Amtliche Mitteilungen	Seite 15
Veranstaltungskalender, Abfuhrtermine Müllverband	Seite 16



Liebe
HoritschonerInnen und
UnterpetersdorferInnen!

Seit einiger Zeit gibt es wieder vermehrt Beschwerden über das verstärkte Auftreten **von Ratten in unserer Gemeinde**. Besonders auffallend ist, dass sich diese Krankheitsüberträger zu großer Zahl **am Friedhof Horitschon** aufhalten.

Es ist Ihnen, liebe GemeindegängerInnen, ganz sicher bewusst, dass sich Ratten immer nur dort aufhalten und einnisten, wo sie genug Nahrung und Ruhe haben. Und dass sich Ratten nicht von Friedhofsmüll ernähren, sondern von achtlos weggeworfenen Lebensmitteln.

Ich kann verstehen, dass es nicht nur unangenehm ist, wenn in den Gräbern Ratten nisten, sondern man auch leicht erschrickt, wenn diese plötzlich aus der Erde herauspringen. Unter diesen Umständen ist es für jeden von uns schwierig, sich auf die Verschönerung und die Pflege der Gräber zu konzentrieren.

Insgesamt ist dieser Zustand ganz sicher nicht tragbar und hier ist es unbedingt notwendig, **rasch Abhilfe zu schaffen**.

Dazu habe ich, kurz nachdem ich von dieser unerträglichen Situation am Friedhof erfahren habe, mit einer Kammerjägerin Kontakt aufgenommen und mit ihr beraten, **welche Maßnahmen**, gerade **am Friedhof**, zu treffen sind. Denn die Situation auf einem Friedhof ist ziemlich schwierig.

Denn hier laufen auch Katzen umher und mit den Erwachsenen sind immer wieder Kinder am Friedhof unterwegs.

Und auch Hunde werden (leider immer noch) fallweise mitgenommen. Es ist aber auch zu beobachten, dass diese immer häufiger vor dem Friedhof angebunden werden. Damit sind, gerade für die Rattenvernichtung, die mit Giftködern durchgeführt wird, die Voraussetzungen und die Erfolgsaussichten ziemlich schwierig zu beurteilen. **Denn es ist klar, dass kein Erwachsener, kein Kind und auch kein Haustier durch einen Rattenköder zu Schaden kommen darf.**

Ich ersuche Sie daher bereits heute um aktive Unterstützung bei der Rattenver-

nichtung. Denn diese wird unbedingt notwendig sein.

Um eine umfassende Bekämpfung durchzuführen, ist es wichtig, dass in jedem Hausanschlusschacht und an jeder exponierten Stelle Rattenköder ausgelegt bzw. eingehängt werden. Auch wenn das jedem Hausbesitzer Kosten verursacht. Insgesamt wird hier wieder ein kleiner Beitrag in der Höhe von € 2,80 für den Köder weiterverrechnet. Aber es wird unumgänglich sein, dass Sie, liebe GemeindegängerInnen, Ihre Komposthaufen in den Hausgärten nicht für die Entsorgung von Essensresten nutzen. Denn auch hier werden Ratten, Vögel und sogar Füchse von diesen quasi gedeckten Tischen angezogen, können nicht widerstehen und nisten sich in der Nähe der „Futterstellen“ ein.

Wie Sie merken, ist die Situation am Friedhof ähnlich. Auch hier wurden schon **GemeindegängerInnen beobachtet wie sie Essensreste am Müllplatz des Friedhofes entsorgt haben**. Aufmerksame FriedhofbesucherInnen haben diese GemeindegängerInnen **auf ihr Fehlverhalten** angesprochen und leider **nur Unverständnis** geerntet.

Ich kann leider, da mir die Namen nicht genannt wurden, mit diesen BürgerInnen nicht persönlich Kontakt aufnehmen und reden. **Es bleibt mir daher nur die Möglichkeit mit diesem Bürgermeisterbrief an alle GemeindegängerInnen zu appellieren, bei der Rattenvernichtungsaktion mit zu machen sowie keine Essensreste und Nahrung für Ratten und anderes Getier auf Misthaufen, Müllplätzen und Komposthaufen zu entsorgen.**

Von Seiten der Gemeinde werden wir jedenfalls demnächst mit der Rattenvernichtung beginnen und dann am Friedhof die entsprechenden Warnhinweise anbringen.

Ihr Bürgermeister

BR Peter Heger

Miteinander & Füreinander

Das Sozialprojekt **Nachbarschaftshilfe PLUS** hat sich in Horitschon und Unterpetersdorf bestens bewährt. Ein Angebot, das von der Ortsbevölkerung gerne in Anspruch genommen wird. Bis Ende September wurden in Horitschon und Unterpetersdorf bereits mehr als **220 soziale Dienste** (hauptsächlich Fahr- und Bringdienste) von unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgeführt. Ein großes Dankeschön an unsere 15 Ehrenamtlichen, die mit viel Herz und Begeisterung im Einsatz sind!

Unsere rd. 50 Bürger/innen aus Horitschon und Unterpetersdorf, denen wir bereits helfen konnten, zeigen sich ebenfalls sehr dankbar für dieses **kostenlose Service** - sei es mit einer kleinen Spende an den Verein oder mit einem freundlichen „Dankeschön“ für den/die Ehrenamtliche/n. Die Dankbarkeit ist riesengroß!



Wir wünschen uns Zuwachs!

Für Fahr- und Bringdienste suchen wir noch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, die gerne **ein paar Stunden ihrer Freizeit im Monat zur Verfügung stellen möchten, um Mitmenschen das Leben etwas zu erleichtern**. Dabei kann es um Einkaufsfahrten, gemeinsame Fahrten zum Arzt, zur Ärztin oder ins Krankenhaus gehen.

Die Ehrenamtlichen sind versichert, erhalten Fahrtspesenersatz und werden gut von unserer Büro-Mitarbeiterin betreut. Sie können frei entscheiden, wann und wieviel sie helfen möchten – unser Modell ist sehr flexibel und die Stimmung in der Gruppe ist gut 😊

Wenn Sie nähere Informationen wünschen, dann melden Sie sich bitte bei unserer Büromitarbeiterin Stephanie Gager.



Unsere Büromitarbeiterin **Stephanie Gager** ist im **Besprechungszimmer des Gemeindeamtes Horitschon** für Sie **persönlich jeden Mittwoch von 8-12 Uhr** da und telefonisch **Montag bis Freitag 8-14 Uhr** erreichbar unter:

0680/111 05 11



Feuerwehrfest – Danke für Ihren Besuch

Viele hundert Besucher folgten am 10. und 11. September unserer Einladung zum 12. Feuerwehrfest. Neben kulinarischen Schmankerln, hausgemachten Mehlspeisen und Horitschoner Weinen konnte unseren Gästen ein buntes Rahmenprogramm geboten werden. Vielen Dank für Ihren Besuch!



Große Katastrophenschutzübung beim Krankenhaus Oberpullendorf

Im September wurde in Zusammenarbeit von Feuerwehr und anderen Einsatzorganisationen eine groß angelegte Katastrophenschutzübung durchgeführt. Annahme war ein Waldbrand direkt neben dem Krankenhaus Oberpullendorf. Zur Unterstützung der Feuerwehren aus dem näheren Umfeld wurden die 2 Löschzüge des Bezirkes angefordert. In dem aus ca. 50 Personen umfassenden 1. Löschzug war auch die FF Horitschon eingeteilt. Unsere Aufgabe war die Herstellung einer langen Löschleitung vom Stooberbach (neben dem Gymnasium) bis zum Krankenhaus. Insgesamt waren mehr als 250 Personen an der Übung beteiligt.



Wissenswertes

➤ Wussten Sie, dass es in Österreich **nur 6 Berufsfeuerwehren** gibt? Dem gegenüber stehen 4.500 Freiwillige Feuerwehren mit rund 340.000 Mitgliedern, die ohne Bezahlung stets für die Bevölkerung da sind. Im Jahr 2015 wurden mehr als 1,6 Millionen Einsatzstunden geleistet.

Freiwillige Feuerwehr Unterpetersdorf

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Gold und Abschluss der Truppmannausbildung 1



Am Samstag, den 8. Oktober 2016, fand im Landesfeuerwehrkommando Burgenland der Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb um das FJLA in Gold statt. Dieser Bewerb stellt gleichzeitig den Abschluss der Truppmannausbildung 1 dar.

Von der Feuerwehrjugend Unterpetersdorf stellten sich Marcus Dostal, Lucas Gugler und Thomas Spanitz dem Bewerb um das Leistungsabzeichen in Gold.

Der Bewerb umfasste folgende Aufgaben:

- Übungen „Brandeinsatz“ (Gerätekunde, Auslegen einer Angriffsleitung, Aufbau einer Saugleitung zu einer Tragkraftspritze,...)
- Übungen „Technischer Einsatz“ (Absichern einer Unfallstelle, Gerätekunde,...)
- Erste Hilfe (stabile Seitenlage, lebensrettende Sofortmaßnahmen, Anlegen eines Druckverbandes, ...)
- Planspielaufgaben „Die Gruppe im Einsatz“
- Beantwortung von Fragen

Die Kameraden der FF Unterpetersdorf gratulieren zum bestandenen Bewerb und zum Abschluss der Truppmannausbildung 1.

Neue Mittelschule Horitschon

„Stein auf Stein – das Häuschen wird bald fertig sein!“

Die Renovierung und der Um- und Zubau der NMS Horitschon gehen hurtig voran. Zu Beginn des neuen Schuljahres waren nicht nur unsere Frau Direktor Eva Reumann, unser Schulwart Gerhard Aminger, all unsere Lehrpersonen, sondern auch unsere Schulkinder gefordert. Für die tatkräftige Mithilfe der Schülerinnen und Schüler am Schulbeginn – Sessel schleppen, Tische putzen und Regale einräumen – wurden alle Beteiligten mit einem Eis belohnt.



Halbtagswandertag der 4.a und 4.b Klassen

Der Halbtagswandertag führte in diesem Schuljahr die beiden 4. Klassen der NMS Horitschon nach Lutzmannsburg in den Hochseilgarten.

Herr Heisz Peter, Besitzer und Coach dieser Attraktion, gab kurze Anweisungen und Sicherheitshinweise für die Benützung und dann ging es los! Die Mädchen und Burschen der 4. Klassen rüsteten sich mit Gurten, Helmen und Handschuhen aus und stürzten sich ins Geschehen. Mutige



und weniger Mutige testeten mit großer Begeisterung die verschiedenen Schwierigkeitsstufen dieses Seilgartens. Highlight dieses Vormittages war aber das Bungee-Jumping, das in erster Linie die Mädchen ausprobierten und mit großer Freude dabei waren.

Sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrerinnen und Lehrer waren mit Begeisterung bei der Sache und genossen den Vormittag im Hochseilgarten in Lutzmannsburg.

Do it yourself – Workshops für Selbermacher

Unter diesem Motto haben die SchülerInnen der 3 c Klasse und die TeilnehmerInnen der Unverbindlichen Übung „Elektronische Grundlagen und Programmieren“ der NMS Horitschon am Montag, 19.09.16, an zwei Workshops in Bernstein und Oberwart teilgenommen.

In Oberwart wurden die SchülerInnen von der Firma Samsung zu einem „coding workshop“ empfangen. Dort lernten sie die Programmiersprache *Pocket Code* kennen, die es den SchülerInnen ermöglichte, einfache Programme am Handy zu schreiben. Am Ende der dreistündigen Einheit konnten die selbst erstellten Programme und Spiele sogar auf einer Plattform im Internet veröffentlicht werden.

In Bernstein lernten die SchülerInnen im Felsenmuseum Interessantes über den Bergbau und den Abbau des Edelserpentins im Speziellen. Im Anschluss durften sich die Kinder als SchmuckdesignerInnen versuchen und stellten Ketten und Anhänger aus Edelserpentin her.



Foto1: David, Florian



Foto 2: Kirill, Hr. Potsch, David, Ella, Fr. Ringauf, Alex, Lena

Neues aus den Volksschulen Horitschon und Unterpetersdorf

Weinlese im Weingarten von Fam. Iby

Die Weintrauben sind reif - auf ging es zur Weinlese!

Nach einem herzlichen Empfang durch Fam. Iby ging es gleich hinaus in den Weingarten. Dort zeigte uns Frau Iby Eva wie man mit einem Refraktometer die Reife der Trauben feststellen kann. Danach ging es an die Arbeit. Durch die vielen fleißigen Helfer war diese schnell getan und die Kinder erhielten als Dankeschön noch eine kleine Stärkung.

Danke an Familie Iby für den schönen und lehrreichen Vormittag.



Volksschule Unterpetersdorf

Passend zum Schulstart bekamen die Kinder der 1. Schulstufe ARBÖ-Warnwesten überreicht. Damit soll die Sicherheit der Kinder am Schulweg erhöht werden, besonders in der dunklen Jahreszeit sollen die Warnwesten im Straßenverkehr schützen.



ARBÖ Warnwesten Aktion

Auch heuer gab es wieder mit Anfang September die ARBÖ Warnwesten Aktion für alle Schulanfänger. Diese Warnwesten sollen die „Taferlklassler“ auf dem Weg zur und von der Schule sichtbar machen und sie dadurch vor den Gefahren im Straßenverkehr schützen. Selbstverständlich können und sollen diese Warnwesten auch in der Freizeit verwendet werden. Der ARBÖ Ortsklub verteilte in Horitschon 10 Stück, in Unterpetersdorf 4 Stück und in Ritzing 8 Warnwesten. Landesweit übergab der ARBÖ Bgld. 2505 reflektierende Warnwesten an die Schüler.



Kindergarten Unterpetersdorf



Im Kindergarten Unterpetersdorf wurde auch heuer wieder Erntedank gefeiert. Die Kinder gestalteten einen Erntetisch und brachten Körberl mit selbst geerntetem Obst und Gemüse mit. Die Speisen wurden geteilt, als Jause verzehrt und es wurde den Kindern bewusst gemacht, was es heißt dankbar zu sein und auch was es bedeutet zu teilen. Eine gute Ernte und reichlich Essen sind nämlich nicht immer eine Selbstverständlichkeit. Traditionell fahren die Kinder dann auch mit ihren wunderschön geschmückten Traktoren durch den Ort und sowohl die Kinder als auch die Zuschauer hatten viel Freude und Spaß dabei.



ORDINATIONSZEITEN:

Montag 07.00 – 11.30 Uhr
Dienstag 07.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch keine Ordination
Donnerstag 07.00 – 11.30 Uhr
Freitag 07.00 – 11.30 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: Vertretung Dr. Wiedemann, Lackenbach, Feldg. 2, Tel.: 02619/8655 und Dr. Schläffer, Neckenmarkt, Kirchenplatz 1, Tel.: 02610/42271. Außerhalb der Ordinationszeiten erreichen Sie mich bis 17.00 Uhr in dringenden Fällen immer unter der Mobiltelefon-Nr. 0664/1350085.

Bei medizinischen Notfällen in der Nacht (17.00 bis 07.00 Uhr) und am Wochenende rufen Sie bitte den **Notdienst Tel. 141**.

KINDER-ORDINATION

Jeden Montag von 15.30-17.00 Uhr gibt es die **Kinderordination**.

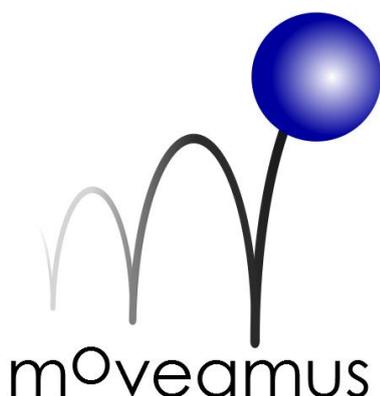
Diese Ordination ist ausschließlich für Säuglinge und Kinder vorgesehen.

Angebotene Leistungen:

- Mutter-Kind-Pass Untersuchungen
- Alle Impfungen - kostenlos - im Rahmen des Mutter-Kind-Passes
- Untersuchungen und Beratungen bei Krankheit
- Gewichtskontrollen
- Stillberatung, Ernährungsberatung

Impfstoffe sind in der Hausapotheke lagernd.

Nach Möglichkeit bitten wir um tel. Voranmeldung unter 02610/42870 zu den Ordinationszeiten.



Praxis für Orthopädie und Physiotherapie

DDr. Johann A. Regner

Facharzt für Orthopädie
und orthopädische Chirurgie

Arzt für Allgemeinmedizin

Wahlarzt

Hauptstrasse 100
7312 Horitschon

T: +43 / (0)680 1126608

F: +43 / (0)2610 42348

E: office@moveamus.at

W: www.moveamus.at

Termine nach telefonischer Vereinbarung



Die Praxis ist nach ÖNORM B 1600 barrierefrei.

Magyarul is beszélünk!

Angebot Orthopädie:

- nicht operative Behandlung von Beschwerden am Bewegungsapparat (z.B.: Wirbelsäulen- und Gelenkschmerzen) unter Anwendung medikamentöser und manueller Therapieformen
- Durchführung von und Begleitung bei orthopädie-technischen Versorgungen (Einlagen, Schuhe, Mieder, Orthesen, Prothesen, und dergleichen)
- Beratung vor Operationen und Nachbehandlung nach Operationen am Bewegungsapparat

Angebot Physiotherapie:

- weiterführende Behandlung von Beschwerden am Bewegungsapparat durch diplomierte Physiotherapeuten
- Rehabilitation nach orthopädischen Operationen und Sportverletzungen



Kreatives Handarbeiten

Fit und locker mit Kindertanz

Nähere Infos erhalten Sie bei Ricki
Petschowitsch (0699 81676281)



2-wöchentlicher Treffpunkt
im Kulturkeller
der Gemeinde Horitschon

Die nächsten Termine:

Dienstag, 25.10.2016

Dienstag, 08.11.2016

Dienstag, 22.11.2016

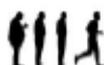
ab 16.30 Uhr

**Wir freuen uns auch über neue
Teilnehmer/innen.**

Fit und locker mit Fun Aerobic & Dance

Nähere Infos erhalten Sie bei Ricki
Petschowitsch (0699 81676281)

ASKÖ 

 Wir bewegen
Burgenland

Club  Aktiv gesund
Fitness & Gesundheitsförderung

Aktiv gesund - Sesselgymnastik

Mit unserer Sesselgymnastik wollen wir die Koordination, Kraft und Beweglichkeit erhalten und fördern. Ein Bewegungsmix mit Musik am Sessel sitzend hält uns in Schwung. Gemeinsam lachen fördert die Gruppenzusammengehörigkeit.

14.00 bis 15.00 Uhr im Kulturkeller Horitschon

- Erlernen ausgleichender Übungen (mobilisieren, dehnen, kräftigen, entspannen)
- Erhalten der Gelenkbeweglichkeit
- Mildes Herz-Kreislauftraining
- Lernen der Grundregeln für ein persönliches Gesundheitstraining



Fit in Horitschon

NEU mit SMOVEY-EINSATZ

Wirbelsäulenyoga für Anfänger bei Rückenproblemen

Montag im Kulturkeller Horitschon
von 18.00 – 19.00 Uhr

Gesundheitsturnen für alle Altersgruppen

Mittwoch in der NMS Horitschon
von 18.00 – 19.00 Uhr
Nähere Infos: Wessely Hilda,
Tel.: 0664/214 21 82

Yoga für Fortgeschrittene

Montag im Kulturkeller Horitschon
von 19.00 – 20.30 Uhr

Aerobic - Muskelaufbautraining Arm-Bein-Bauch-Po

Mittwoch in der NMS Horitschon
von 19.00 – 20.00 Uhr

Yoga für Kinder und Herren sind auf Anfrage möglich. Falls Interesse an der Teilnahme an einem der Kurse besteht, melden Sie sich bitte bei Ricki Petschowitsch, Tel.: 0699/81676281.

Sesselgymnastik



Freitag

von 14.00 – 15.00 Uhr
im Kulturkeller Horitschon

Infos: Ricki Petschowitsch,
Tel.: 0699/81676281

ZUMBA

Jeden Freitag,
um 18.00 Uhr

in der NMS Horitschon.

Einstieg jederzeit
möglich!

Nähere Auskunft unter
0680/123 23 18
bei Aminger Michaela.

Adventmarkt

im Horitschoner Eichenwald

Interessierte Ausstellerinnen und
Aussteller für den Adventmarkt
am Samstag, 26. November 2016,

(von 13 bis 18 Uhr) melden sich

bitte unter 02610/42459 oder

0664/562 03 14.

Einladung zur Nikolausfeier



am 1. Adventsonntag,
dem 27.11.2016, um 15.00 Uhr
in der Pfarrkirche Unterpetersdorf

Die Kinder der Volksschule und des Kindergartens
freuen sich auf Ihren Besuch.

Im Anschluss an die besinnliche Nikolausfeier
können Sie am Adventbasar der Volksschule
im Pfarrheim festliche Adventkreationen
erwerben.



LANGE NACHT DER VINO THEKEN
22. OKTOBER * 18.00 bis 1.00 UHR

blau fränkisch land PUR
DEUTSCHKREUTZ
HORITSCHON
LUTZMANNBURG
NECKENMARKT
RAIDING

2035 Hektar REBFLÄCHE
5 VINO THEKEN
I NACHT
GRATIS SHUTTLE

VINATRIUM DEUTSCHKREUTZ
ORTSVINO THEK HORITSCHON
SAFTLADEN UND WEINDEPOT LUTZMANNBURG
ORTSVINO THEK NECKENMARKT
ORTSVINO THEK RAIDING

TICKETS
REGULAR: € 39,00
VORVERKAUF bis 18. Oktober: € 35,00

Das Ticket gilt am 22. Oktober 2016 von 18.00 bis 01.00 Uhr als Eintrittskarte und Verkostgutschein für alle beteiligten VINO THEKEN und als Fahrschein für die SHUTTLE-Taxis. Tickets sind in allen teilnehmenden VINO THEKEN erhältlich.

WWW.BLAUFRANKISCHLAND-PUR.AT

STERNWELT - DER ORIGINALE BLAUFRÄNKISCHER Sternweltspektakel: 22. Oktober ab 18 Uhr

Richtig Essen und Fördern
von Anfang an

Kostenlose Infovorträge für Eltern von 1 bis 3-jährigen Kindern, Angehörige und Interessierte

Oberpullendorf
15.11.2016
16 – 19 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen:
Burgenländische Gebietskrankenkasse
02682/608-1713
richtigessen@bgkk.at
www.bgkk.at



Kostenlose Infovorträge für Schwangere, Mütter, interessierte Väter und Angehörige zu folgenden Themen – demnächst auch in Ihrer Nähe:

Ernährung in der Schwangerschaft sowie Informationen zum Wochen- und Kinderbetreuungsgeld

für werdende Eltern – ideal zu Beginn der Schwangerschaft – und deren Angehörige

Frauenkirchen	10.11.2016, 17-20 Uhr
Eisenstadt	15.11.2016, 17-20 Uhr
Oberwart	24.10.2016, 16-19 Uhr

Babys erstes Löffelchen – Ernährung in der Stillzeit und im ersten Lebensjahr

für werdende und frisch gebackene Eltern und deren Angehörige

Frauenkirchen	17.11.2016, 17-20 Uhr
Eisenstadt	22.11.2016, 17-20 Uhr
Oberpullendorf	25.10.2016, 17-20 Uhr
Oberwart	07.11.2016, 16-19 Uhr
Oberwart	14.12.2016, 16-19 Uhr
Güssing	01.12.2016, 16-19 Uhr
Jennersdorf	10.11.2016, 16-19 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen:

Burgenländische Gebietskrankenkasse,
02682(608-1713, richtigessen@bgkk.at, www.bgkk.at



7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2
Tel.: 02682/63620
E-mail: office@bzsv.at



Presseausendung des Burgenländischen Zivilschutzverbandes

Sicherheitstipp: Sicherer Umgang mit Erdgas

Erdgas ist ein brennbares natürlich entstandenes Gas, welches im Laufe von Jahrmillionen durch einen Fäulnisprozess von Organismen ohne Sauerstoff entstanden ist. Erdgas ist leichter als Luft und nicht giftig.

Hauptsächlich dient Erdgas der Beheizung von Wohn- und Gewerberäumen, als Wärmelieferant für thermische Prozesse in Gewerbe und Industrie, zur elektrischen Stromerzeugung und als Treibstoff für Schiffe und Kraftfahrzeuge. Das Risiko eines Unfalls mit Erdgas ist geringer als mit Strom, dennoch sollte man wissen, was bei einem Gasaustritt zu tun ist.

1. Unfälle vorbeugen

Damit es zu einem Erdgasunfall erst gar nicht kommt, sollten alle Gasgeräte gemäß Herstellervorgaben einmal im Jahr gewartet werden. Zudem ist die gesamte Gasanlage in Abständen von längstens zwölf Jahren durch eine Fachfirma wiederkehrend zu überprüfen (Sicherheitsüberprüfung gemäß Bgld. Gassicherheitsgesetz). Vor Grabungsarbeiten im öffentlichen Gut (Straße, Gehsteig, etc.) und im Privatgrund ist das Einvernehmen mit dem Gasnetzbetreiber Netz Burgenland Erdgas GmbH herzustellen, um die Lage von verlegten Gasleitungen feststellen zu können.

2. Verhaltensmaßnahmen beim Austritt von Erdgas

Sollte es dennoch zu einem Austritt von Erdgas kommen, erkennt man das Erdgas an seinem typisch unangenehmen Geruch. Abhängig von der Austrittsstelle sind folgende Maßnahmen zu treffen:

Im Gebäude:

- ▲ Alle möglichen Zündquellen löschen, z.B. Kerzen.
- ▲ Funken und Flammenbildung vermeiden.
- ▲ Keine elektrischen Schalter und Geräte betätigen.
- ▲ Fenster und Türen öffnen.
- ▲ GAS-Haupthahn schließen, damit man die Gaszufuhr unterbricht. Meistens befindet sich der Haupthahn im Mauerkasten an der Außenwand des Gebäudes oder unmittelbar nach der Gas-Hauseinführung im Gebäude.
- ▲ Alle Personen aus dem Gebäude schaffen, aber nur an Türen klopfen, nicht klingeln
- ▲ Das Gebäude verlassen.
- ▲ Außerhalb des Gebäudes unverzüglich den Störfalldienst (Notruf 128) anrufen.

Im Freien:

- ▲ Alle möglichen Zündquellen löschen, z.B. offenes Feuer.
- ▲ Gebrechenstelle absichern, z.B. Fernhalten von Personen.
- ▲ Abstellen von Verbrennungsmotoren, z.B. Grabgeräte oder Kraftfahrzeuge.
- ▲ Unverzüglich den Störfalldienst (Notruf 128) anrufen.

Burgenländischer Zivilschutzverband. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Energie Burgenland AG: www.netzburgenland.at.

Amtliche Mitteilungen und Termine

04.11.2016 **Sprechtag der Pensions-**
18.11.2016 **versicherungsanstalt**
in der Kammer für Arbeiter
und Angestellte, Ober-
pullendorf, Spitalstraße 25,
8.00 – 12.00 Uhr

15.11.2016 **Sprechtag der Sozial-**
06.12.2016 **versicherungsanstalt** der
Bauern im landwirt-
schaftl. Bezirksreferat
Oberpullendorf,
Schlossplatz 3, von
8.00 – 11.00 Uhr

18.11.2016 **Sprechtag der Sozial-**
 versicherungsanstalt der
Bauern im Gemeindeamt
Neckenmarkt, Rathaus-
gasse 1, 8.00 – 11.00 Uhr

18.11.2016 **Sprechtag des Kriegs-**
 opfer- und Behinderten-
 verbandes in Oberpullen-
dorf im Gasthof „Zur Post“,
Hauptstr. 10, von 9.00 bis
10.30 Uhr
(jeden 3. Freitag im Monat)

Sprechtag Vizebürgermeister

Termine mit Vizebürgermeister Emmerich
Kohlmann sind **jederzeit nach**
telefonischer Anmeldung unter der
Tel.Nr.: 0664/496 49 09 möglich.

Architekt Dipl.Ing. Anton Mayerhofer – nächste Bauberatung

Unser Bausachverständiger Architekt
Dipl.Ing. Anton Mayerhofer hält jeden

1. Samstag im Monat ab 13.00 Uhr

eine Bauberatung ab. Interessierte
können sich bis Freitag davor im
Gemeindeamt Horitschon anmelden.

Sprechtag Bürgermeister

Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer
Terminvereinbarung

Sprechtag PVA (Pensionsversicherung für Arbeiter und Angestellte) in Horitschon

Herr Gregor Mick von der PVA
(Pensionsversicherung für Arbeiter und
Angestellte) hält für unsere Gemeinde
jeden **dritten Freitag im Monat** von
16.00 – 17.00 Uhr einen Sprechtag im
Gemeindeamt ab.

Schwarzes Brett

**Kein Inserat
in dieser Ausgabe.**

**Kostenlose Information und Beratung
zur Aus- und Weiterbildung**

Deutschkreutz

MI 02.11.2016

Um telefonische Voranmeldung bei der
Bildungsberatung Burgenland, Mag. Martin
Weber, Tel.: 0664/ 88430663 oder unter
www.bildungsberatung-burgenland.at wird
gebeten.

Veranstaltungskalender September 2016 – Jänner 2017

- 29.-30.10.** Rotweinerbst,
Weinbauverein
- 06.11.** Pensionistenkränzchen,
GH Lazarus
- 08.-10.11.** Buchausstellung,
Volksschule Horitschon
- 10.11.** Laternenfest, Kindergarten
Unterpetersdorf
- 10.11.** Laternenfest, Kindergarten
Horitschon
- 14.-18.11.** Buchausstellung,
Kindergarten Horitschon
- 19.11.** Bauernpreisschnapsen, ASKÖ
Horitschon/UP, GH Lazarus
- 26.11.** Adventmarkt, ARBÖ,
Eichenwald
- 27.11.** Nikolausfeier, Pfarrkirche
Unterpetersdorf
- 03.12.** Nikolausfeier,
Gemeindeamt
- 10.12.** Bezefizpunschstand, SPÖ,
Kirchenplatz
- 18.12.** Adventkonzert, MV
Unterpetersdorf, Pfarrkirche
- 24.12.** Friedenslicht, Feuerwehr
Horitschon
- 24.12.** Benefizglühwein,
Burschenschaft Horitschon,
Kirchenplatz
- 24.12.** Benefizglühwein, Dorfplatz,
Unterpetersdorf
- 27.12.** Weinweihe, Weinbauverein,
Pfarrkirche Horitschon
- 27.12.** Weinweihe, Weinbauverein,
Pfarrkirche Unterpetersdorf
- 31.12.** Silvesterwanderung, UNION
- 01.01.** Neujahrsempfang,
MV Unterpetersdorf;
Gemeindeamt
- 07.01.** Feuerwehrball, Feuerwehr
Horitschon, GH Lazarus
- 22.01.** Kindermaskenball,
Kindergarten Horitschon,
GH Lazarus
- 28.01.** Sportlerschnas, ASKÖ
Horitschon/UP, GH Lazarus

Abfuhrtermine Horitschon

Restmüll

Mittwoch, 16.11.2016
Mittwoch, 14.12.2016

Biomüll

Donnerstag, 27.10.2016
Donnerstag, 10.11.2016
Donnerstag, 24.11.2016
Samstag, 10.12.2016

Gelber Sack

Montag, 14.11.2016
Freitag, 30.12.2016

Papier

Mittwoch, 23.11.2016

Abfuhrtermine Unterpetersdorf

Restmüll

Mittwoch, 16.11.2016
Mittwoch, 14.12.2016

Biomüll

Freitag, 28.10.2016
Freitag, 11.11.2016
Freitag, 25.11.2016
Freitag, 09.12.2016

Gelber Sack

Montag, 17.10.2016
Montag, 28.11.2016

Papier

Samstag, 29.10.2016

Altstoffzentrum Horitschon

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr

Ausschließlich Haushaltsmengen aus privaten Haushalten dürfen abgeladen werden!

Es kann nur zu den Öffnungszeiten abgeladen werden. Leider haben ständige Ausnahmen dazu geführt, dass sich immer weniger Gemeindebürger an die Öffnungszeit halten. Aus Zeitgründen können daher leider keine Ausnahmen mehr gemacht werden.

Redaktionsschluss

Um die rechtzeitige Herausgabe der nächsten Gemeindezeitung zu ermöglichen, wird als **Redaktionsschluss für alle Beiträge der 04.11.2016** festgelegt.

Erscheinungstermin: 46. Kalenderwoche 2016

Später einlangende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

IMPRESSUM: Herausgeber: Marktgemeinde Horitschon,

Druck: novum publishing gmbh